



Die Fortbildung ist für das Diplom-Fortbildungs-Programm der Österreichischen Ärztekammer mit 20 medizinischen DFP-Punkten approbiert.



FMD – Craniomandibuläre Diagnostik vom 13. – 14. November 2020 in Klagenfurt

FMD-Craniomandibuläre Diagnostik, FMD-CMD (20 UE)

Voraussetzungen: FMD-Grundkurse

Das Kiefergelenk hat einen starken Einfluss auf unseren Bewegungsapparat. In diesem Kurs werden die funktionell anatomischen und orthopädischen Grundlagen des craniomandibulären Systems und seine Auswirkungen auf den Gesamtorganismus vermittelt. Lernziel ist mittels der FMD eine interdisziplinäre Differenzialdiagnose zu stellen und die entsprechenden notwendigen therapeutischen Schritte zu erkennen und einzuleiten.

Inhalte:

- Allgemeine Grundlagen, Kaumuskeln, Anatomie
- Triggerpunkte der Kaumuskeln
- Inspektion, Visueller Index, klinische Funktionsprüfung, Stand- und Ganganalyse
- FMD-Untersuchung der Kaumuskulatur und des craniomandibulären Systems, Adler-Langer-Zone
- FMD-Strategie: Temporomandibuläre oder extratemporomandibuläre Störung?
- FMD-Untersuchung und -Therapie des Gesamt-Bewegungssystems: allgemeine Strategie, Differenzierung aufsteigende/absteigende Störung
- Flussdiagramm zur Behandlung der CMD
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Shock-Absorber-Mechanismus
- Schienentherapie, Ablauf und Strategie
- Physiotherapeutische und myofunktionelle Begleitbehandlung
- Muskeltests: Nackenflexoren, Sternocleidomastoideus, Oberer Trapezius, Iliopsoas

Ort: Fortbildungszentrum Klagenfurt, Waaggasse 18, 9020 Klagenfurt
www.fbz-klagenfurt.at

Seminarzeiten: Freitag, 13. November 2020 von 09:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 14. November 2020 von 09:00 – 18:00 Uhr

Seminargebühr: EUR 480,00

Referent: Dr. Ivan Ramšak